



HIMALAYA HILFE e.V.

Bank für Sozialwirtschaft Konto: 3394500 BLZ 10020500
BIC: BFSWDE33BER IBAN: DE85100205000003394500

Himalaya Hilfe e.V. c/o Sabine Wollmann u. Ulli Göbel
Wisentweg 20, 13503 Berlin

c/o Sabine Wollmann und Ulli Göbel
Wisentweg 20
13503 Berlin
Telefon: +49 30 4 36 34 23
Fax und AB: +49 (0) 3212 101 92 34
E-Mail: himalaya.hilfe@gmx.net
Internet: www.himalayahilfe.org

Berlin, im Januar 2015

Liebe Pateneltern und Freunde,

2014 wurde überschattet von dem unerwarteten, plötzlichen Tod Shamar Rinpoches, dem Gründer der Himalaya Hilfe. Es hat sich jedoch gezeigt, wie gut Shamar Rinpoche schon vor mehr als zwei Jahren anfang, alles so zu organisieren, dass es auch ohne ihn reibungslos weitergeht.

In Indien und Nepal hatte er beispielsweise uns gut vertraute Menschen in verantwortliche Positionen gebracht. Dadurch, dass wir schon zuvor mit ihnen jahrelang gearbeitet und zusammen schwierige Situationen gemeistert haben, ist das gegenseitige Vertrauen so stark gewachsen, dass alles wieder hervorragend geklappt hat. Selbst innerhalb unserer Kultur ist Zusammenarbeit nicht immer einfach und zwischen den verschiedenen Kulturen wie West und Ost noch mal schwieriger. Wir haben überall ganz stark den Wunsch gespürt, dass die erfolgreiche Arbeit von Himalaya Hilfe im Sinne von Shamar Rinpoche weiterläuft.

Und dieser Erfolg ist ja nicht nur die Arbeit in Asien, ohne Euren Einsatz wäre die Himalaya Hilfe ebenfalls nicht möglich. Euch Allen vielen Dank für Eure Bereitschaft zu spenden und Patenschaften zu übernehmen, uns kostenlos Postkarten und Anzeigen zu entwerfen, den Computer zu reparieren und vieles andere mehr. Natürlich auch vielen Dank für die Freien Spenden, durch die anfallende Kosten gedeckt werden. Durch diese Spenden wurde es möglich, dass wir die Patengelder und Zweckspenden auch in 2014 wieder zu 100% weitergeben konnten.

Für Patenschaften und Projekte habt Ihr insgesamt 217.136,17 Euro und 26.243,55 CHF gespendet und es sind inzwischen 868 persönliche oder Projektpatenschaften, durch die Ihr regelmäßig helft. Auch durch die einmaligen Zweckspenden, entweder für die Notfall-Hilfe oder ein bestimmtes Projekt habt Ihr viel bewirkt.

Im letzten Jahresbrief hatten wir von der „Schuhspende“ für die Schüler der **Klosterschule in Takdah/Darjeeling** berichtet. Im Dezember war der Schuhkauf dann vonstatten gegangen und alle konnten glücklich mit neuen Schuhen nach Bodhgaya fahren, um dort am jährlichen Wunschgebets-Fest teilzunehmen. Von dem Restgeld haben die Schulleiter 103 Paar Socken und etliche Decken gekauft. Nun steht dort ein großes Vorhaben an, denn die Schule braucht dringend weitere Schlafräume und eine neue Versammlungshalle, in der alle Schüler gleichzeitig Platz finden.

Weiter ging es nach **Kalimpong/Darjeeling, in die Diwakar Buddhist Academy** (die Shedra / buddhistische Universität). Von den gut 120 Studenten im Institut, haben inzwischen 68 eine Patenschaft. Jedes Jahr bekommen sie Nachwuchs aus der Schule in Takdah, denn wenn die Schüler dort das 4-Jahres Programm absolviert und bestanden haben, geht ihre Ausbildung in Kalimpong weiter. In der Shedra treffen wir ebenfalls die **Kinder und die alten Menschen aus der Umgebung**.

Die letzte Station im Osthimalaja war **Zimchung/Rumtek in Sikkim**, wo jedes Mal **alle Kinder und alte Menschen aus ganz Sikkim** kommen, um uns die Post für Euch zu geben, uns die Zeugnisse zu zeigen und dann das Patengeld von uns zu bekommen. Wie schon in Kalimpong und überall sonst, wird die Post gesammelt und an Euch verschickt. Tsultrim Tengyal, der Verantwortliche für die **Mönche des Dharma Chakra Centers**, übernimmt diese Aufgabe für Sikkim. Er bereitet ebenfalls immer alles hervorragend für die Mönche vor, die Arbeit ist so für



uns sehr einfach. Selbst als wir unseren Zeitplan im Herbst umstellen mussten, weil die Mönche ins Dorf gerufen wurden, um die Zeremonien für einen gerade Verstorbenen abzuhalten, lief alles reibungslos. Es gibt viele Neuzugänge bei den Mönchen, oft sind es noch kleine Kinder, für die jedoch sehr gut gesorgt wird.

Genauso toll läuft es auch in der **Kayathang Klosterschule** von Nedo Rinpoche nebenan. Es wird noch an den neuen Räumen gebaut, damit mehr Kinder aufgenommen werden können und auch ein Gästehaus ist geplant. Im Moment lernen dort 30 Jungen, für 12 von ihnen konnten wir schon Paten finden.

Im **Nonnenkloster Chokar Dechen Ling** wohnen 30 Nonnen, die alle eine Patenschaft haben. Der tägliche Ablauf läuft ohne Probleme. Da viele von den Nonnen ebenfalls zu den Zeremonien für den Verstorbenen eingeladen waren, haben wir die geplanten Patenfotos für Euch auf das Frühjahr 2015 verschoben. Wir konnten wieder die alte Äbtissin Ani Mingyur treffen, was immer eine besondere Freude ist.

Im Westhimalaja, in **Leh/Ladakh** war es Mitte Oktober schon sehr kalt, doch die Verantwortlichen aus dem **Karma Duggyud Choeling Kloster**, wo wir arbeiten, kümmern sich immer rührend um uns. Ein Ofen wird ins „Büro“ gestellt und wir bekommen extra Decken für die Nacht. Der Englischlehrer hatte die Briefe der Mönche und Klosterschüler an Euch wieder gut mit ihnen gemeinsam vorbereitet. Wie Ihr auf dem Foto sehen könnt, haben **die Menschen aus der Umgebung** schon im Kloster auf uns gewartet. Der Bau des neuen Klosters mit mehr Platz wird hoffentlich im Sommer 2015 abgeschlossen sein.

In der **Rigjung Schule in Ladakh** liefen gerade die Jahresabschlussprüfungen. Danach haben wir von allen Schülern, die Paten haben, Fotos gemacht. Die Schulbusse, die die Tageskinder nach Hause fahren, haben deswegen extra gewartet. Im Hostel der Schule wohnen ca. 40 Kinder, die entweder keine Eltern mehr haben oder deren Elternhaus zu weit entfernt ist, um jeden Tag hin und her zu fahren.

In **Nepal** sind die Kinder mit Eltern und die alten Menschen wieder zu uns nach **Shar Minub** gekommen. Dies verteilt sich immer auf mehrere Tage, jede Gruppe wird benachrichtigt und zu einem bestimmten Termin bestellt. Es kommen sogar Menschen aus Pokhara, die zweitgrößte Stadt in Nepal (ca. 8 Stunden Busfahrt entfernt).

Lama Tenzin vom **Buddha Dharma Center** und eine Nonne vom **Bigu Kloster** haben wir auch wieder in Shar Minub getroffen, dabei Eure Spenden überreicht und die Briefe für Euch bekommen.

Im **Maha Karma Vihar Rai** Kloster an der Swayambu Stupa waren viele der Mönche gerade mit den Vorbereitungen für das Wunschgebets-Fest in Bodhgaya beschäftigt. Der Abt Lama Jimpa hat uns erzählt, dass einer der Absolventen der Shedra in Kalimpong nun Englischunterricht im Kloster gibt. Es war Shamar Rinpoches Wunsch, dass die Mönche Englisch lernen. Vor allem die jüngeren, damit sie die Ausbildung in Takdah und danach in Kalimpong absolvieren können.

Sehr nett war das Treffen mit den **Mönchen in Shar Minub**, die die 10-Jahres Zurückziehung machen – wie ihr seht, hatten sie mit Ulli und Willi, dem Architekten des neuen Institutes dort, viel Spaß.

Von allen Patenkindern, -mönchen, -nonnen und alten Menschen ganz herzliche Grüße an Euch, sie sind sehr dankbar für Eure Hilfe und freuen sich immer, wenn wir Post von Euch mitbringen. Die könnt Ihr gerne weiterhin zu uns schicken. Um sie zeitnah mitzunehmen, müssten wir **Eure Post jeweils bis zum 10.1. bzw. 20.9.** des Jahres haben, dann ist es sicher, dass wir sie auf der Frühjahrs- bzw. Herbsttour verteilen können. Falls Ihr gerne einmal mitkommen möchtet, meldet Euch bei uns. Bitte gebt uns auch Bescheid, falls die Post von Euren Patenkindern nicht bei Euch ankommt. Schließlich noch die Bitte an Euch, uns rechtzeitig Adress- oder andere Änderungen mitzuteilen und bitte gebt auch Bescheid, wenn Ihr die Spendenbescheinigung und/oder den Jahresbrief nicht mehr bekommen wollt. Vielen Dank.

Wir wünschen Euch allen ein tolles neues Jahr 2015 und freuen uns darauf, viele von Euch im Sommer wieder an einem der Himalaya Hilfe-Stände zu treffen und gemeinsam mit Euch weiter sinnvoll helfen zu können.

Euer Himalaya Hilfe Team